



Schulcurriculum Deutsch

Jahrgangsstufen 9 - 10

(Stand: 18.11.2013)

gültig ab Schuljahr 2013/14



Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch **erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid** **Stand 24. Oktober 2012**

Vorbemerkungen

Dieses Curriculum basiert auf dem Lehrplan für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife des Landes Thüringen aus dem Jahr 2011.

Die Unterrichtsvorhaben und die Formen der Leistungskontrolle sind auf der Regionalfachkonferenz Deutsch im Oktober 2012 iberienweit festgelegt worden. Die schulspezifischen Ergänzungen beschreiben die besondere Akzentsetzung der einzelnen Schulen, die aufgrund der unterschiedlichen Wochenstundenzahl im Umfang divergieren.

Bei den einzelnen Unterrichtsvorhaben werden exemplarisch die wichtigsten Kompetenzen aufgeführt, die die Schüler bei deren Durchführung erwerben. Für die sprachenübergreifenden Kompetenzen (s. Thüringische Lehrpläne, 1.2) sowie die Gesamtübersicht der zu erwerbenden Kompetenzen verweisen wir auf den oben genannten Lehrplan. Die Materialienhinweise sind exemplarisch zu verstehen und bieten eine Orientierung bei der unterrichtlichen Umsetzung.

Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben und der damit verbundenen Klassenarbeiten in Jahrgang 10 ist verbindlich, um eine angemessene Vorbereitung auf die zentrale Klassenarbeit im Februar / März des jeweiligen Schuljahres zu gewährleisten.

In Bezug auf die bildungsgangspezifische Differenzierung ergeben sich entsprechend den von der KMK formulierten Bildungsstandards für den Hauptschul- und den mittleren Schulabschluss bei der Gestaltung des Unterrichts individualisierende Lernformen und geeignete binnendifferenzierende Maßnahmen, wie z.B.

- Unterstützung durch Lerntandems,
- Bereitstellung von Lernmaterialien auf verschiedenen Niveaustufen, d.h. unterschiedliche inhaltliche und formale Komplexität der Texte,
- Berücksichtigung verschiedener Lerntypen und Umsetzung in angemessene Unterrichtsarrangements.

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
Stand 24. Oktober 2012

Bei der Leistungsüberprüfung ergeben sich folgende Möglichkeiten:

- zusätzliche Hilfestellung (z.B. durch Erläuterungen, durch Beispiele oder kleinschrittigere Aufgabenstellungen),
- Reduzierung des Textumfangs bei Textproduktionen,
- ausführlichere Annotation von Texten,
- längere Arbeitszeit bzw. reduzierter Aufgabenumfang,
- Reduktion von oder Verzicht auf komplexe Transferleistungen,
- Angebot von Wahlmöglichkeiten zwischen verschiedenen Aufgabentypen.

Die Lernerfolgskontrolle dokumentiert die individuelle Lernentwicklung und den jeweilig erreichten Leistungsstand des Schülers. Die Aufgabenstellungen berücksichtigen die Anforderungsbereiche I bis III (vgl. Operatorenliste im Anhang), wobei der Anforderungsbereich II überwiegt.

Die Kriterien der Leistungseinschätzung beinhalten

- inhaltliche (inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit, Struktur) sowie
 - sprachliche (Sprachrichtigkeit, Ausdruck, Verständlichkeit) Aspekte,
- wobei die inhaltliche Leistung stärker gewichtet wird.

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
Stand 24. Oktober 2012

Verbindliche Rahmenvorgaben im Fach Deutsch zum Thema: **Jahrgangstufe 9 – 1.UV**

Den eigenen Standpunkt vertreten - Argumentieren und Erörtern

Klassenarbeit

Entsprechend verbindliche Kompetenzen

Texte rezipieren

- Inhalte global, selektiv und detailliert erfassen
- sprachliches, soziokulturelles und thematisches Wissen sowie Weltwissen als Verstehenshilfe nutzen
- Sach- und Gebrauchstexte selbstständig lesen, erschließen und verstehen
- sich mit anderen über das Gelesene austauschen

Reflexion über Sprache

- Wortbedeutungen erschließen und Wörter funktional und intentionsgerecht einsetzen
- Zusammenhänge zwischen Textaufbau, sprachlicher und formaler Gestaltung erkennen
- direkte und indirekte Rede funktional anwenden
- seine Muttersprache in Wort und Schrift normgerecht gebrauchen und das Sprachhandeln bewusst steuern, d.h. die Wirkung von Sprache erproben und zielgerichtet nutzen

Texte produzieren

- in Gesprächen die eigene Sprechabsicht verwirklichen und dabei Informationen einholen oder weitergeben
- auf Gegenpositionen sachlich und argumentierend eingehen
- Texte selbstständig nach funktionalen und ästhetischen Kriterien verfassen und dabei zentrale Schreibformen sachgerecht einsetzen, d. h. z.B. erörternd
- umfangreiche Schreibprozesse selbstständig, mit einem Partner oder in einer Gruppe planen, durchführen und reflektieren

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 9, Vorschläge: Kapitel 1, 2, 5, 15, Arbeitsheft

Gegenstand der Klassenarbeit

- **Lineare oder dialektische Erörterung**

u.a. Aufbau einer Argumentation (These, Begründung, Beispiel / Beleg; steigernde Struktur)

Entsprechend verbindliche Operatoren

- darstellen, wiedergeben
- zusammenfassen
- begründen
- vergleichen
- beurteilen
- bewerten
- begründet Stellung nehmen
- diskutieren, sich auseinandersetzen mit
- prüfen, überprüfen
- erörtern

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- diverse Diskussionsformen:
z.B. Fishbowl,
Pro-Kontra-Reden,
Podiumsdiskussion

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
Stand 24. Oktober 2012

<u>Verbindliche Rahmenvorgaben</u> im Fach Deutsch zum Thema:	Jahrgangstufe 9 – 2.UV
Schein und Sein – Novellen aus dem 19. Jahrhundert¹	<input checked="" type="checkbox"/> Klassenarbeit

Entsprechend verbindliche Kompetenzen	
<p style="text-align: center;">Texte rezipieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Inhalt, Sprache und Form von Texten selbstständig untersuchen und dabei z. B. textbezogen interpretieren ▪ sprachliches, soziokulturelles und thematisches Wissen sowie Weltwissen als Verstehenshilfe nutzen ▪ Texte analytisch sowie handlungs- und produktionsorientiert erschließen 	<p style="text-align: center;">Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ den Textaufbau selbstständig beschreiben und dabei sprachliche und formale Merkmale in ihrer Funktion erfassen und in ihrer Wirkung beschreiben ▪ Zusammenhänge zwischen Textaufbau, sprachlicher und formaler Gestaltung erkennen ▪ direkte und indirekte Rede funktional anwenden ▪ regelgerecht zitieren und Quellen angeben
<p style="text-align: center;">Texte produzieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ergebnisse der Textarbeit selbstständig darstellen und dabei Inhalte komplexer linearer und nicht linearer Texte abstrahierend wiedergeben, formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise darstellen ▪ analytische und produktive Methoden selbstständig anwenden ▪ Schreibprozesse entsprechend der Schreibaufgabe selbstständig planen, u. a. Textdeutungen formulieren und begründen sowie literarische Figuren charakterisieren ▪ verschiedene Formen mündlicher Darstellung selbstständig unterscheiden und anwenden, z.B. kreativ oder sachlich gestaltend sprechen ▪ Zitiertechniken anwenden 	

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 9, Kapitel 10 (z.B. *Kleider machen Leute* von Keller, *Die Judenbuche* von Droste-Hülshoff, *Das Fräulein von Scuderi* von E.T.A. Hoffmann)

Gegenstand der Klassenarbeit	Entsprechend verbindliche Operatoren
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Analyse und Interpretation eines Auszugs der Novelle <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Charakterisierung <p>und / oder</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gestaltendes Interpretieren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Inhalt wiedergeben ▪ analysieren ▪ interpretieren ▪ gestalten ▪ beurteilen / bewerten

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- Standbilder
- Verfilmung / Hörbuch
- gestaltendes Interpretieren (z. B. innerer Monolog, Tagebuch, Dialog)

¹ Alternativ kann die Klassenarbeit auch zu einem Jugendroman geschrieben werden (s. Kl. 9 - 5. UV).

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
Stand 24. Oktober 2012

<u>Verbindliche Rahmenvorgaben</u> im Fach Deutsch zum Thema:	Jahrgangstufe 9 – 3.UV
Die Macht der Medien – Sachtexte und Medien untersuchen	<input checked="" type="checkbox"/> Klassenarbeit

Entsprechend verbindliche Kompetenzen	
Texte rezipieren	Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> ▪ ein breites Spektrum von Textsorten unterscheiden, beschreiben, vergleichen und dabei Zusammenhänge zwischen Textmerkmalen, Intention und Wirkung herstellen und beschreiben ▪ Sach- und Gebrauchstexte selbstständig lesen, erschließen und verstehen ▪ Medienprodukte selbstständig untersuchen, vergleichen und bewerten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ den Textaufbau selbstständig beschreiben und dabei sprachliche und formale Merkmale in ihrer Funktion erfassen und in ihrer Wirkung beschreiben ▪ Zusammenhänge zwischen Textaufbau, sprachlicher und formaler Gestaltung erkennen, ▪ regelgerecht zitieren und Quellen angeben ▪ die Wirkung sprachlich-stilistischer Mittel analysieren
Texte produzieren	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gespräche zu überwiegend vertrauten und auch weniger vertrauten Themen führen ▪ auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen und an diese anknüpfen und auf Gegenpositionen sachlich und argumentierend eingehen ▪ Gespräche selbstständig vorbereiten und leiten/moderieren ▪ Texte selbstständig nach funktionalen und ästhetischen Kriterien verfassen, insbesondere analysierend und gestaltend ▪ Ergebnisse der Textarbeit selbstständig darstellen 	

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 9, Kapitel 14, Arbeitsheft (z.B. auch Werbung)

Gegenstand der Klassenarbeit	Entsprechend verbindliche Operatoren²
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sachtextanalyse / Medienkritik <p>Inhaltliche Schwerpunkte: z.B. Boulevardpresse – seriöse Presse Digitale Medien</p> <p>Pragmatische Texte bearbeiten und reflektieren (u.a. strukturierte Inhaltsangabe, indirekte Rede / Konjunktiv, sprachlich-stilistische Mittel, Zitierweise, Intention)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben ▪ wiedergeben ▪ erläutern ▪ analysieren ▪ darstellen ▪ beurteilen / bewerten ▪ gestalten

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- Lesetechniken (siehe Thüringer Lehrplan, S. 39)
- Werbung
- Nachrichtenvergleich (portugiesische und deutsche Medien)

² Die Operatoren sind verbindlich in den Klassenarbeiten zu verwenden und entsprechend der „Übersicht über die Operatoren“ für das Fach Deutsch vorab im Kurs zu erläutern!

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
 erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
 Stand 24. Oktober 2012

Verbindliche Rahmenvorgaben im Fach Deutsch zum Thema:

Jahrgangstufe 9 – 4.UV

Denken in Bildern - Lyrik

Klassenarbeit

Entsprechend verbindliche Kompetenzen

Text rezipieren

- Hör- bzw. Hör-Sehtexte aufnehmen, verstehen, verarbeiten, deuten und in übergreifende Zusammenhänge einordnen
- flüssig, sinngesamt und ausdrucksvoll lesen sowie kreativ gestaltend vortragen
- Inhalt, Sprache und Form von Texten selbstständig untersuchen und dabei textbezogen interpretieren
- persönliche Leseerfahrungen und -Interessen reflektieren, dabei die Bedeutung des Textes für die eigene Person prüfen und ästhetisches Verständnis zeigen

Reflexion über Sprache

- Wortbedeutungen erschließen und Wörter funktional und intentionsgerecht einsetzen
- den Textaufbau selbstständig beschreiben und dabei sprachliche und formale Merkmale in ihrer Funktion erfassen und in ihrer Wirkung beschreiben
- Nachschlagewerke, Sekundärliteratur und elektronische/digitale Medien selbstständig undkritisch nutzen
- die Wirkung von Sprache erproben und zielgerichtet nutzen

Texte produzieren

- Texte inszenieren und dies als Zugang zur Interpretation nutzen
- Texte selbstständig nach funktionalen und ästhetischen Kriterien verfassen und dabei zentrale Schreibformen sachgerecht einsetzen, d. h. analysierend und gestaltend
- Ergebnisse der Textarbeit selbstständig darstellen und dabei Inhalte abstrahierend wiedergeben, formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel sowie ihre Wirkungsweise darstellen, Textdeutungen formulieren und begründen; Texte kriterienorientiert vergleichen
- eigene und fremde Schreibprodukte selbstständig mit einem Partner oder in einer Gruppe reflektieren überarbeiten

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 9, Kapitel 12, Arbeitsheft

Gegenstand der Klassenarbeit

- **Analytische Interpretation (Lyrik)**

Entsprechend verbindliche Operatoren

- beschreiben / darstellen / wiedergeben
- zusammenfassen
- analysieren / untersuchen
- vergleichen
- beurteilen / bewerten
- entwerfen/gestalten
- interpretieren

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- Gedichtvertonungen / Tondokumente
- szenisches Interpretieren
- Poetry Slam
- motivvergleichende Betrachtung portugiesischer und deutscher Lyrik (z.B. D. Inês und D. Pedro)

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
Stand 24. Oktober 2012

<u>Verbindliche Rahmenvorgaben</u> im Fach Deutsch zum Thema:	Jahrgangstufe 9 – 5.UV
Roman und Film im Vergleich³	<input type="checkbox"/> Klassenarbeit

Entsprechend verbindliche Kompetenzen	
<p style="text-align: center;">Texte rezipieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hör-Sehtexte zu vertrauten Themen, mit bekanntem und unbekanntem Wortschatz, mit komplexen sprachlichen Strukturen verstehen und deuten und in übergreifende Zusammenhänge einordnen ▪ komplexe Leseaufgaben selbstständig bewältigen, sich mit anderen über das Gelesene austauschen und dabei begründete Reaktionen auf einen Text zum Ausdruck bringen, unterschiedliche Deutungsmöglichkeiten entwickeln und diskutieren ▪ Medienprodukte selbstständig untersuchen, vergleichen und bewerten hinsichtlich ihrer spezifischen Inhalte, Funktionen und Intentionen, Gestaltungs- und Wirkungsweisen ▪ Texte analytisch sowie handlungs- und produktionsorientiert erschließen 	<p style="text-align: center;">Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hör-Seherwartungen entwickeln und formulieren ▪ Verschiedene Hör-Sehetechniken aufgabengemäß selbstständig einsetzen, ▪ die Wirkung unterschiedlicher Versionen von Hör-Sehtexten vergleichen und werten
Texte produzieren	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ergebnisse der Textarbeit selbstständig darstellen und dabei Inhalte komplexer linearer und nicht linearer Texte abstrahierend wiedergeben, formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise darstellen, Textdeutungen formulieren und begründen und Texte kriterienorientiert vergleichen ▪ sprachliches, soziokulturelles sowie thematisches Wissen und Weltwissen selbstständig ein- beziehen und nutzen 	

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 9, Kapitel 11, Vorschlag: *Am kürzeren Ende der Sonnenallee* (DaM), *Blueprint* (DaM), *Der Richter und sein Henker* (DaM, DaF), *Kleider machen Leute* (DaM, DaF), *Die Welle* (DaF) und *Crazy* (DaM, DaZ), *Tschick* (DaM)

Gegenstand der Klassenarbeit	Entsprechend verbindliche Operatoren
entfällt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben ▪ analysieren / untersuchen ▪ charakterisieren ▪ vergleichen ▪ interpretieren ▪ beurteilen / bewerten

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- Selbstkompetenzen der Schüler fördern (siehe Thüringer Lehrplan, S. 37)
- Präsentation kreativer Schülerbeiträge anlässlich des schulinternen Language Evenings

³ Dieses Unterrichtsvorhaben kann mit Kl. 9 – 2. UV verknüpft werden (d. h. dass z. B. die Novelle „Kleider machen Leute“ in Kl. 9 - 2. UV erarbeitet wird, darüber die Klassenarbeit geschrieben wird und im Anschluss die Verfilmung behandelt wird.)

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
 erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
 Stand 24. Oktober 2012

<u>Verbindliche Rahmenvorgaben</u> im Fach Deutsch zum Thema:	Jahrgangstufe 9 – 6.UV
Berufswahlvorbereitung (je nach Praktikumszeitraum in Jg. 9 oder 10)	<input type="checkbox"/> Klassenarbeit

Entsprechend verbindliche Kompetenzen	
<p align="center">Texte rezipieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verschiedene Hör- bzw. Hör-Sehtechiken aufgabengemäß selbstständig einsetzen, Schlüsselwörter erkennen und mit ihrer Hilfe Sinnzusammenhänge erschließen, Informationen verdichten, Verstehenslücken ausgleichen, strukturierte Notizen selbstständig anfertigen, Gedächtnishilfen anfertigen 	<p align="center">Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ seine Muttersprache in Wort und Schrift normgerecht gebrauchen und das Sprachhandeln bewusst steuern, d. h. Strategien zur Vermeidung individueller orthografischer und grammatischer Fehler selbstständig anwenden ▪ Zusammenhänge zwischen Textaufbau, sprachlicher und formaler Gestaltung erkennen
<p align="center">Texte produzieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ in Gesprächen die eigene Sprechabsicht verwirklichen und dabei Informationen einholen oder weitergeben, Sachverhalte und Zusammenhänge erklären, bewerten oder kommentieren, die eigene Meinung begründet und nachvollziehbar vertreten, Anliegen angemessen äußern und ggf. sachlich begründen ▪ Fachwortschatz sicher und differenziert gebrauchen, adressaten- und situationsbezogen sprechen, sprachliche und nicht sprachliche Mittel selbstständig einsetzen ▪ Kurzvorträge und Referate halten ▪ einen Redeplan selbstständig erstellen und einhalten und dabei Verfahren des Systematisierens, Strukturierens bzw. der Informationsverdichtung anwenden, Redestrategien einsetzen, die Redezeit planen und einhalten, geeignete Medien zur Visualisierung gezielt auswählen und nutzen ▪ Methoden des Auswendiglernens selbstständig anwenden 	

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 9, Kapitel 6, Arbeitsheft

Gegenstand der Klassenarbeit	Entsprechend verbindliche Operatoren
entfällt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben ▪ darstellen ▪ entwerfen, gestalten ▪ prüfen, überprüfen

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)
<ul style="list-style-type: none"> - berufliche Zeugnisse lesen und verstehen - Lebenslauf und Bewerbungen schreiben - Redestrategien einsetzen - Vorstellungsgespräche simulieren - Praktikumsbericht - Markt der Möglichkeiten: Berufsorientierung und Hochschulzugangsbberatung durch externe deutsche sowie portugiesische Institutionen

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
 erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
 Stand 24. Oktober 2012

Verbindliche Rahmenvorgaben im Fach Deutsch: **Jahrgangstufe 10 – 1.UV**

Kritisches Reflektieren - Argumentation und Erörterung **Klassenarbeit**

Entsprechend verbindliche Kompetenzen

Texte rezipieren	Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lesestrategien zur Texterschließung selbstständig anwenden ▪ Inhalt, Sprache und Form von Texten selbstständig untersuchen und dabei Informationen entnehmen, ordnen, prüfen und ergänzen ▪ wesentliche Textelemente analysieren und reflektieren und dabei: den Gedankengang erfassen, Sachinformation und Wertung unterscheiden ▪ ein breites Spektrum von Textsorten unterscheiden, beschreiben, vergleichen; Zusammenhänge zwischen Textmerkmalen, Intention und Wirkung herstellen und beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ den Textaufbau selbstständig beschreiben und dabei sprachlich- stilistische Mittel in ihrer Funktion erfassen und in ihrer Wirkung beschreiben ▪ regelgerecht zitieren und Quellen angeben ▪ mit erlernten Arbeitstechniken Texte grammatisch und orthografisch überarbeiten

Texte produzieren

- die eigene Meinung im Gespräch und in Texten begründet vertreten
- zentrale Schreibformen sachgerecht einsetzen, d. h. analysierend, informierend und erörternd schreiben
- Schreibprozesse entsprechend der Schreibaufgabe selbstständig planen, d. h. eine Stoffsammlung erstellen, ein Schreibkonzept entwickeln
- Texte überwiegend selbstständig inhaltlich, sprachlich und formal überarbeiten

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 10: Texte, Themen und Strukturen (Neue Ausgabe, Cornelsen), Kapitel 2 (z.B. zum Thema *Zivilcourage*)

Gegenstand der Klassenarbeit	Entsprechend verbindliche Operatoren
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erörterung (textgebundene oder freie dialektische) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ darstellen, wiedergeben ▪ analysieren / untersuchen ▪ erschließen / herausarbeiten ▪ erläutern/ erklären ▪ begründen ▪ erörtern ▪ beurteilen ▪ bewerten ▪ begründet Stellung nehmen ▪ diskutieren / sich auseinandersetzen mit

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- Modellparlamente (auf nationaler und internationaler Ebene)
- Thema *Medien* wurde bereits in Kl. 9 behandelt, daher nun Alternativen finden, z. B. Zivilcourage, Probleme Jugendlicher im gesellschaftlichen Kontext
- Pressekonferenz

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
 erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
 Stand 24. Oktober 2012

Verbindliche Rahmenvorgaben im Fach Deutsch **Jahrgangstufe 10 – 2.UV**

Menschen in außergewöhnlichen Situationen - Kommunikation in Kurzgeschichten untersuchen **Klassenarbeit**

Entsprechend verbindliche Kompetenzen

Texte rezipieren	Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> ▪ literarische Texte selbstständig lesen, erschließen und verstehen und dabei die Spezifik epischer Texte bestimmen, Zusammenhänge zwischen Autor, Werk und Epoche herstellen, wesentliche Textelemente gattungsbezogen analysieren und reflektieren, ▪ Texte analytisch sowie handlungs- und produktionsorientiert erschließen ▪ persönliche Leseerfahrungen und -interessen reflektieren und dabei dargestellte und persönliche Wirklichkeit in Beziehung setzen, ästhetisches Verständnis zeigen und unterschiedliche Deutungsmöglichkeiten entwickeln und diskutieren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ den Textaufbau selbstständig beschreiben und dabei sprachlich- stilistische Mittel in ihrer Funktion erfassen und in ihrer Wirkung beschreiben ▪ regelgerecht zitieren und Quellen angeben ▪ mit erlernten Arbeitstechniken Texte grammatisch und orthografisch überarbeiten

Texte produzieren

- Texte selbstständig nach funktionalen und ästhetischen Kriterien verfassen und dabei verschiedene Schreibenlässe unterscheiden, adressaten- und situationsgerecht und intentionsgerecht schreiben,
- zentrale Schreibformen sachgerecht einsetzen, d. h. analysierend und gestaltend schreiben
- Textdeutungen formulieren und begründen, Texte kriterienorientiert vergleichen

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 10 (Neue Ausgabe), Kapitel 5 (z.B. Familie, Generationen, Partnerschaft, Freunde), EinFach Deutsch (Klassische Kurzgeschichten)

Gegenstand der Klassenarbeit	Entsprechend verbindliche Operatoren
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Analyse und Interpretation einer Kurzgeschichte, optional mit gestaltendem Schreibauftrag 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ darstellen, wiedergeben ▪ zusammenfassend ▪ analysieren / untersuchen ▪ charakterisieren ▪ prüfen, überprüfen ▪ entwerfen/gestalten ▪ interpretieren

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- produktionsorientierte Schreibverfahren (u.a. Umgestaltung in eine andere Textsorte)
- Kommunikationsmodelle, u. a. Watzlawick, von Thun

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
Stand 24. Oktober 2012

<u>Verbindliche Rahmenvorgaben</u> im Fach Deutsch	Jahrgangstufe 10 – 3.UV
Das Ich als Rätsel - Gedichte verschiedener Epochen untersuchen	<input type="checkbox"/> Klassenarbeit

Entsprechend verbindliche Kompetenzen	
<p align="center">Texte rezipieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hör- bzw. Hör-Sehtexte mit bekanntem und unbekanntem Wortschatz aufnehmen, verstehen, verarbeiten, deuten u. in übergreifende Zusammenhänge einordnen ▪ sich mit anderen über das Gehörte bzw. Gesehene austauschen u. dabei die emotionale Wirkung darstellen ▪ Inhalt, Sprache u. Form von Texten selbstständig untersuchen u. textbezogen interpretieren ▪ flüssig, sinngehend u. ausdrucksvoll lesen sowie kreativ gestaltend vortragen ▪ literarische Texte selbstständig lesen, erschließen u. verstehen und dabei die Spezifik lyrischer Texte bestimmen sowie Zusammenhänge zwischen Autor, Werk u. Epoche herstellen 	<p align="center">Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ den Textaufbau selbstständig beschreiben u. dabei sprachliche und formale Merkmale in ihrer Funktion erfassen und in ihrer Wirkung beschreiben und analysieren ▪ regelgerecht zitieren
<p>Texte produzieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ kreativ gestaltend sprechen: Texte sinngehend und expressiv mit und ohne Vorlage vortragen bzw. rezitieren ▪ Texte selbstständig nach funktionalen und ästhetischen Kriterien verfassen und dabei zentrale Schreibformen sachgerecht einsetzen, d. h. analysierend, gestaltend schreiben ▪ Ergebnisse der Textarbeit selbstständig darstellen und dabei Inhalte wiedergeben, formale u. sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise darstellen, Textdeutungen formulieren und begründen u. Texte ggf. kriterienorientiert vergleichen 	

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 10 (Neue Ausgabe), Kapitel 12
z. B. Barockgedichte

Gegenstand der Klassenarbeit	Entsprechend verbindliche Operatoren
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gedichtanalyse mit Interpretation ▪ Alternativ: Gedichtvergleich ▪ Gedichtanalyse mit gestaltendem Element 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ nennen ▪ beschreiben ▪ wiedergeben / zusammenfassen ▪ analysieren ▪ erschließen ▪ vergleichen ▪ gestalten ▪ interpretieren

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- gestaltendes Interpretieren
- epochengeschichtliches Hintergrundwissen (je nach Schwerpunkt)
- portugiesische Lyrik des Barock (z.B. in Referatform)

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
 erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
 Stand 24. Oktober 2012

<u>Verbindliche Rahmenvorgaben</u> im Fach Deutsch	Jahrgangstufe 10 – 4.UV
Die Welt auf der Bühne - Drama	<input checked="" type="checkbox"/> Klassenarbeit

Entsprechend verbindliche Kompetenzen	
<p align="center">Texte rezipieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufgabenstellungen zum Hör- bzw. Hör-Sehtext bearbeiten, d.h. das Thema u. die Kernaussage erfassen u. adäquat formulieren sowie die Wirkung sprachlicher u. nicht sprachlicher Mittel in der Kommunikationssituation beschreiben u. deuten ▪ Inhalt, Sprache u. Form von Texten selbstständig untersuchen u. textbezogen interpretieren ▪ Texte analytisch sowie handlungs- und produktionsorientiert erschließen ▪ komplexe Leseaufgaben selbstständig bewältigen, persönliche Leseerfahrungen und -interessen reflektieren und dabei an Textinhalte kritisch herangehen, die Bedeutung des Textes für die eigene Person prüfen, ästhetisches Verständnis zeigen, unterschiedliche Deutungsmöglichkeiten entwickeln und diskutieren 	<p align="center">Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ den Textaufbau selbstständig beschreiben u. dabei sprachliche u. formale Merkmale in ihrer Funktion erfassen und in ihrer Wirkung beschreiben ▪ regelgerecht zitieren
<p>Texte produzieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Texte inszenieren und dies als Zugang zur Interpretation nutzen ▪ verschiedene Formen mündlicher Darstellung selbstständig unterscheiden und anwenden, d.h. kreativ / sachlich gestaltend sprechen ▪ literarische Figuren charakterisieren ▪ analytische und produktive Methoden selbstständig anwenden ▪ Schreibprozesse entsprechend der Schreibaufgabe selbstständig planen, d. h. ein Schreibkonzept entwickeln 	

Materialvorschlag:
 Frank Wedekind: *Frühlings Erwachen* / Urs Widmer: *top dogs* / Friedrich Dürrenmatt: *Die Physiker* / *Der Besuch der alten Dame* / Max Frisch: *Andorra*

Gegenstand der Klassenarbeit	Entsprechend verbindliche Operatoren
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Szenenanalyse (Inhaltsangabe, Figurenbetrachtung, Raum- und Zeitgestaltung, Dialoganalyse / Sprachuntersuchung, dramentypische Elemente, Intention) <p>und / oder Gestaltende Interpretation</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Inhalt wiedergeben ▪ Informationen aus Texten zusammenfassen ▪ charakterisieren ▪ analysieren ▪ interpretieren ▪ entwerfen ▪ gestalten

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- Inszenierungen (Filmdokument) betrachten, interpretieren und vergleichen (mit Textvorlage)
- Szenen gestaltend entwerfen / modernisieren

Curriculum Jahrgangsstufen 9 und 10 für das Fach Deutsch
erarbeitet von der Regionalfachkonferenz Deutsch in Madrid
Stand 24. Oktober 2012

Verbindliche Rahmenvorgaben im Fach Deutsch zum Thema:	Jahrgangstufe 10 – 5.UV
Berufswahlvorbereitung (je nach Praktikumszeitraum in Jg. 9 <u>oder</u> 10)	<input type="checkbox"/> Klassenarbeit
Achtung: Dieses UV entspricht Kl. 9 – 6. UV!	

Entsprechend verbindliche Kompetenzen	
<p align="center">Texte rezipieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verschiedene Hör- bzw. Hör-Sehtechiken aufgabengemäß selbstständig einsetzen, Schlüsselwörter erkennen und mit ihrer Hilfe Sinnzusammenhänge erschließen, Informationen verdichten, Verstehenslücken ausgleichen, strukturierte Notizen selbstständig anfertigen, Gedächtnishilfen anfertigen 	<p align="center">Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ seine Muttersprache in Wort und Schrift normgerecht gebrauchen und das Sprachhandeln bewusst steuern, d. h. Strategien zur Vermeidung individueller orthografischer und grammatischer Fehler selbstständig anwenden ▪ Zusammenhänge zwischen Textaufbau, sprachlicher und formaler Gestaltung erkennen
<p>Texte produzieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ in Gesprächen die eigene Sprechabsicht verwirklichen und dabei Informationen einholen oder weitergeben, Sachverhalte und Zusammenhänge erklären, bewerten oder kommentieren, die eigene Meinung begründet und nachvollziehbar vertreten, Anliegen angemessen äußern und ggf. sachlich begründen ▪ Fachwortschatz sicher und differenziert gebrauchen, adressaten- und situationsbezogen sprechen, sprachliche und nicht sprachliche Mittel selbstständig einsetzen ▪ Kurzvorträge und Referate halten ▪ einen Redeplan selbstständig erstellen und einhalten und dabei Verfahren des Systematisierens, Strukturierens bzw. der Informationsverdichtung anwenden, Redestrategien einsetzen, die Redezeit planen und einhalten, geeignete Medien zur Visualisierung gezielt auswählen und nutzen ▪ Methoden des Auswendiglernens selbstständig anwenden 	

Materialhinweis: z.B. Deutschbuch 9, Kapitel 6, Arbeitsheft
z. B. Lebenslauf, Bewerbung schreiben, Stellenanzeigen, Praktikumsbericht, PowerPointPräsentation

Gegenstand der Klassenarbeit	Entsprechend verbindliche Operatoren
entfällt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben ▪ darstellen ▪ entwerfen, gestalten ▪ prüfen, überprüfen

Schulspezifische Ergänzung (u.a. Methodencurriculum)

- berufliche Zeugnisse lesen und verstehen
- Lebenslauf und Bewerbungen schreiben
- Redestrategien einsetzen
- Vorstellungsgespräche simulieren
- Praktikumsbericht
- Markt der Möglichkeiten: Berufsorientierung und Hochschulzugangsbberatung durch externe deutsche sowie portugiesische Institutionen

Operatorenliste

Quelle: Sekretariat der KMK (s. Schreiben vom 04.07.2012)

Stand: 14.06.2012

Allgemeine Hinweise

Anforderungsbereich I

Dieser Anforderungsbereich enthält die für die Lösung einer Aufgabe notwendigen Grundlagen an **Wissen / Kennen**.

Er umfasst das Wiedergeben und Beschreiben von Sachverhalten aus einem abgegrenzten Gebiet im gelernten Zusammenhang sowie die reproduktive Verwendung geübter Arbeitstechniken und Methoden.

Hier werden vor allem Reproduktionsleistungen gefordert.

Anforderungsbereich II

Im Zentrum dieses Anforderungsbereiches steht das eigenständige **Anwenden / Übertragen** von Gelerntem.

Er umfasst das selbstständige Auswählen, Ordnen, Bearbeiten, Erklären und Darstellen bekannter Sachverhalte und insbesondere den Transfer bekannter Inhalte und Methoden auf andere Sachverhalte, zum Beispiel auf neue Fragestellungen, Verfahrensweisen, Sachzusammenhänge oder unbekannte Texte.

Hier werden vor allem Organisations- und Transferleistungen gefordert.

Anforderungsbereich III

Den Schwerpunkt dieses Anforderungsbereiches bildet das selbstständige **Urteilen / Bewerten**.

Er umfasst den bewussten, reflektierten Umgang mit neuen Erkenntnissen, insbesondere Problemstellungen, und den angewandten Methoden, um zu eigenständigen Begründungen, Folgerungen, Perspektiven, Kontextuierungen, Lösungen, Werturteilen usw. zu gelangen. Hier werden vor allem Leistungen der Problemlösung und der Urteilsfindung gefordert.

Die Berücksichtigung der Anforderungsbereiche trägt dazu bei, die in den Bildungsstandards geforderten Kompetenzen valide zu überprüfen sowie die Evaluation der Prüfungsleistung transparent zu machen.

Die Anforderungsbereiche sind generell in ihrer wechselseitigen Abhängigkeit zu sehen, wobei der Anforderungsbereich III die Anforderungsbereiche I und II, der Anforderungsbereich II den Anforderungsbereich I einschließt.

Die Zuordnung der erwarteten Leistung zu einem der Anforderungsbereiche erfolgt wesentlich durch die Aufgabenart und die Aufgabenstellung, ohne dass diese in jedem Fall ausschließlich auf einen Anforderungsbereich festgelegt werden könnte.

Anforderungsbereich I

Operatoren	Definition	Beispiele
nennen	ohne nähere Erläuterungen aufzählen, zielgerichtet Informationen zusammentragen, ohne diese zu bewerten	Benennen Sie die zentralen Thesen des Autors zur Bedeutung des Englischen in der deutschen Gegenwartssprache.
beschreiben	Text oder Sachverhalt mit eigenen Worten wiedergeben	Beschreiben Sie auf der Grundlage des Textes die Vorgehensweise bei der Inszenierung eines Theaterstücks.
darstellen, wiedergeben	Zusammenhänge, Probleme, Inhalte unter einer bestimmten Fragestellung sachbezogen ausführen; Strukturen, Situationen objektiv abbilden	Geben Sie die Thesen des Autors wieder.
zusammenfassen	Inhalte, Zusammenhänge, Texte komprimiert (linear oder aspektorientiert) und sprachlich strukturiert mit eigenen Worten darlegen.	Fassen Sie die Kritik des Autors an Literaturverfilmungen zusammen.

Anforderungsbereich II

Operatoren	Kompetenzen	Beispiele
analysieren / untersuchen	Merkmale eines Textes, Sachverhaltes oder Zusammenhangs kriterienorientiert bzw. aspektgeleitet erschließen und zusammenhängend darstellen	Untersuchen Sie den Romananfang daraufhin, wie der Autor die Hauptfigur vorstellt und in die Thematik einführt. Analysieren Sie das Gedicht „Von der Vergänglichkeit der Schönheit“ hinsichtlich des darin zum Ausdruck kommenden Menschenbilds.
begründen	einen Sachverhalt bzw. eine Aussage durch nachvollziehbare (Text-) Argumente und Beispiele stützen	Begründen Sie, weshalb eine Frauenquote in den Führungsetagen großer Unternehmen sinnvoll ist.
charakterisieren	Personen, Vorgänge, Sachverhalte (meist aus einem literarischen Text) treffend beschreiben und ihre Funktion für den Textverlauf oder für das Textganze aufzeigen	Charakterisieren Sie in vorliegendem Auszug aus Horvaths Roman „Jugend ohne Gott“ die Beziehung zwischen dem Lehrer und seinen Schülern.
erläutern/erklären	Materialien, Sachverhalte oder Thesen ggf. mit zusätzlichen Informationen und Beispielen verdeutlichen, in einen Zusammenhang einordnen und begründen	Erläutern Sie die im Text dargestellten unterschiedlichen Rollenbilder der Geschlechter.
erschließen/herausarbeiten	aus Materialien bestimmte Sachverhalte erschließen, die nicht explizit genannt werden	Arbeiten Sie aus dem Auszug aus Birgit Vanderbekes Erzählung „Das Muschelessen“ mögliche Ursachen für die Konfliktsituation zwischen dem Vater und den übrigen Familienmitgliedern heraus.
vergleichen	nach vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten problembezogen Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede ermitteln und darstellen	Vergleichen Sie das im Text beschriebene Schulsystem mit demjenigen, das Sie kennengelernt haben.

Anforderungsbereich III

Operatoren	Kompetenzen	Beispiele
beurteilen	zu einem Sachverhalt oder einer Aussage unter Verwendung von Fachwissen und Fachmethoden Stellung nehmen, um zu einer begründeten Einschätzung zu gelangen	Beurteilen Sie, inwiefern Literaturverfilmungen dazu geeignet sind, das Interesse junger Menschen an „anspruchsvoller“ Literatur nachhaltig zu fördern.
bewerten	vgl. 'beurteilen', jedoch unter Miteinbeziehung eigener begründeter Maßstäbe	Bewerten Sie das Verhalten der Hauptfigur im vorliegenden Textauszug aus Jurek Beckers Roman „Jakob der Lügner“.
begründet Stellung nehmen	zu einzelnen Meinungen, Textaussagen, Problemstellungen eine in der Sache fundierte, differenzierte und wertende Einsicht formulieren (s. auch „bewerten“ und „beurteilen“)	Nehmen Sie begründet Stellung zur Behauptung des Verfassers des Leserbriefs, der heutigen Jugend gehe es einfach zu gut.
diskutieren, sich auseinandersetzen mit	zu einer Problemstellung oder These eine Argumentation entwickeln, die zu einer begründeten Bewertung führt	Diskutieren Sie die Vor- und Nachteile der Verwendung von Fremdwörtern in der eigenen Sprache. Beziehen Sie in Ihre Überlegungen auch das vorliegende Material mit ein.
prüfen, überprüfen	eine Textaussage, These, Argumentation, ein Analyseergebnis, einen Sachverhalt auf der Grundlage eigener Kenntnisse, Einsichten und Textkenntnis auf ihre/ seine Angemessenheit hin untersuchen und zu Ergebnissen kommen	Überprüfen Sie die Thesen des Autors zum Sprachgebrauch unter Jugendlichen auf ihre Berechtigung hin.
erörtern	die Vielschichtigkeit einer These oder Problemstellung erkennen, eigene Gedanken dazu entfalten und unter Abwägen verschiedener Standpunkte zu einem eigenen wertenden Urteil gelangen	Erörtern Sie, inwiefern die Vorschläge in der <i>Broschüre der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung</i> dazu geeignet sind, den Alkoholkonsum unter Jugendlichen einzudämmen.
entwerfen/gestalten	Aufgabenstellungen kreativ und produktorientiert bearbeiten, z. B. auf der Grundlage eines Textes und seiner inhaltlichen oder stilistischen Gegebenheiten eine kreative Idee in ein selbstständiges Produkt umsetzen	Entwerfen Sie einen Tagebucheintrag, in dem die Hauptfigur die im Text beschriebenen Geschehnisse aus ihrer Sicht darstellt und bewertet.
interpretieren	auf der Grundlage einer Analyse Sinnzusammenhänge aus Materialien methodisch reflektiert erschließen, um zu einer schlüssigen Gesamtauslegung zu gelangen	Interpretieren Sie Kästners Gedicht „Sachliche Romanze“ im Hinblick auf die Beziehung der Figuren untereinander und unter Berücksichtigung sprachlich-stilistischer Merkmale.